

613226-2025 - Ergebnis

Deutschland – Dienstleistungen von Architektur-, Konstruktions- und Ingenieurbüros und Prüfstellen – Fernwärme Transportleitung MHKW & Versorgungsleitung West inkl. Hausanschlüsse in Darmstadt Los 2: Planung Fernwärmeleitungen und Hausanschlüsse
OJ S 180/2025 19/09/2025

Bekanntmachung vergebener Aufträge oder Zuschlagsbekanntmachung – Standardregelung Dienstleistungen

1. Beschaffer

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: ENTEGA AG

E-Mail: fabio.giardino@entega.ag

Rechtsform des Erwerbers: Öffentliches Unternehmen

Tätigkeit des Auftraggebers: Erzeugung, Fortleitung oder Abgabe von Gas oder Wärme

2. Verfahren

2.1. Verfahren

Titel: Fernwärme Transportleitung MHKW & Versorgungsleitung West inkl. Hausanschlüsse in Darmstadt Los 2: Planung Fernwärmeleitungen und Hausanschlüsse

Beschreibung: Die ENTEGA AG betreibt in Darmstadt, am Standort Frankfurter Straße 100, ein Heizwerk. Im Wesentlichen erfolgt die Wärmeversorgung mit entkoppeltem Abdampf aus der Müllverbrennung, welcher in Heißwasser umgewandelt wird. Gegenwärtig wird von dem Standort das nördliche Stadtgebiet sowie ein Teil der Innenstadt mit Wärme zur Raumbeheizung und Warmwasserbereitung versorgt. Das nachgelagerte Fernwärmenetz Darmstadt Nord (DAN) wird mit einer maximalen Vorlauftemperatur von 140°C bei einer Rücklauftemperatur von 50°C bis 70°C betrieben. Künftig soll die Netzvorlauftemperatur abgesenkt werden bis auf 90°C. Der Betriebsdruck liegt bei bis zu 16bar. Die Auslegungsdaten sind im Datenblatt NNV (Anlage 4) enthalten. Die thermischen Abfallverwertungsanlage (MHKW) wird in den kommenden Jahren ertüchtigt. Durch die bis voraussichtlich 2028 andauernden Umbaumaßnahmen im MHKW wird künftig mehr Abwärme entkoppelt werden, welche im Fernwärmenetz verfügbar gemacht werden soll. Aktuell erfolgt die Wärmeauskopplung in Form von Heißdampf. Durch den Umbau erfolgt künftig die Auskopplung in Form von Heißwasser auf einem Temperaturniveau von maximal 130°C. Die ENTEGA AG plant daher die Errichtung einer erdverlegten Fernwärmetrasse DN450/DA710 zwischen MHKW am Standort Otto-Röhm-Straße 1 und dem Stützheizwerk am Standort Frankfurter Straße 100. Zudem sind zwei Dampfkunden umzustellen auf eine Heißwasserversorgung. Betroffen sind die Fa. Schenck am Standort Landwehrstraße 55 sowie die Fa. HBK am Standort Im Tiefen See 45. Hierfür ist eine Versorgungsleitung DN350 /DA560 ab dem Heizwerk Frankfurter Straße 100 mit den Hausanschlüssen der Fa HBK mit DN100/DA225 sowie dem Hausanschluss der Fa. Schenck DN150/280 inkl. dem Hausanschluss der Fa. Alitus DN80/DA180 zu beplanen. Die geplante Betriebsfertigkeit inkl. aller Abnahmen und Prüfungen: 1. Quartal 2028. Beschreibung der Beschaffung: Fernwärme Transportleitung MHKW & Versorgungsleitung West inkl. Hausanschlüsse in Darmstadt Los 2: Planung Fernwärmeleitungen und Hausanschlüsse Leistungsbild nach HOAI 2021 §41 ff. bzw. §43 Leistungsumfang sind jeweils die HOAI-Leistungsphasen 3 bis 9 sowie optionale besondere Leistungen. Stufe 1 - HOAI - Leistungsphasen 3 bis 4, Stufe 2 - HOAI -

Leistungsphasen 5 bis 7, Stufe 3 - HOAI - Leistungsphasen 8 Stufe 4 - HOAI - Leistungsphase 9

Kennung des Verfahrens: 8c7bbc8e-14d0-4c66-b1ef-04633bd76422

Verfahrensart: Verhandlungsverfahren mit vorheriger Veröffentlichung eines Aufrufs zum Wettbewerb/Verhandlungsverfahren

2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 71000000 Dienstleistungen von Architektur-, Konstruktions- und Ingenieurbüros und Prüfstellen

2.1.2. Erfüllungsort

Land, Gliederung (NUTS): Darmstadt, Kreisfreie Stadt (DE711)

Land: Deutschland

2.1.4. Allgemeine Informationen

Zusätzliche Informationen: Zur Abgabe des Teilnahmeantrages sind zwingend die vom Auftraggeber bereitgestellten Formblätter zu verwenden. Diese können über den Download (vgl. 5.1.11) abgerufen werden. Auskünfte werden grundsätzlich nur auf solche Fragen erteilt, die bis spätestens 26.05.2025, 09:00 Uhr beim Auftraggeber eingegangen sind. Später eingehende Auskunftersuchen werden nicht bearbeitet. Mündliche/telefonische Anfragen werden nicht beantwortet. Auskunftersuchen sind ausschließlich über die Vergabepattform Subreport ELViS (<https://www.subreport.de/E34488297>) zu stellen und werden nur über die Vergabepattform beantwortet. Um eine Bewerberfrage zu stellen ist es notwendig, dass sich die Bewerber auf der Vergabepattform registrieren. Die Bewerberantworten sind über die Vergabepattform abrufbar. Das Risiko der vollständigen und lesbaren Übermittlung des Auskunftersuchens trägt der anfragende Bewerber. Der Auftraggeber behält sich gemäß § 15 Abs. 4 SektVO das Recht vor, den Auftrag auf der Grundlage der Erstangebote zu vergeben, ohne Verhandlungen durchzuführen.

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/25/EU

sektvo -

5. Los

5.1. Los: LOT-0001

Titel: Fernwärme Transportleitung MHKW & Versorgungsleitung West inkl. Hausanschlüsse in Darmstadt Los 2: Planung Fernwärmeleitungen und Hausanschlüsse

Beschreibung: Die ENTEGA AG betreibt in Darmstadt, am Standort Frankfurter Straße 100, ein Heizwerk. Im Wesentlichen erfolgt die Wärmeversorgung mit entkoppeltem Abdampf aus der Müllverbrennung, welcher in Heißwasser umgewandelt wird. Gegenwärtig wird von dem Standort das nördliche Stadtgebiet sowie ein Teil der Innenstadt mit Wärme zur Raumbeheizung und Warmwasserbereitung versorgt. Das nachgelagerte Fernwärmenetz Darmstadt Nord (DAN) wird mit einer maximalen Vorlauftemperatur von 140°C bei einer Rücklauftemperatur von 50°C bis 70°C betrieben. Künftig soll die Netzvorlauftemperatur abgesenkt werden bis auf 90°C. Der Betriebsdruck liegt bei bis zu 16bar. Die Auslegungsdaten sind im Datenblatt NNV (Anlage 4) enthalten. Die thermischen Abfallverwertungsanlage (MHKW) wird in den kommenden Jahren ertüchtigt. Durch die bis voraussichtlich 2028 andauernden Umbaumaßnahmen im MHKW wird künftig mehr Abwärme entkoppelt werden, welche im Fernwärmenetz verfügbar gemacht werden soll. Aktuell erfolgt die Wärmeauskopplung in Form von Heißdampf. Durch den Umbau erfolgt künftig die

Auskopplung in Form von Heißwasser auf einem Temperaturniveau von maximal 130°C. Die ENTEGA AG plant daher die Errichtung einer erdverlegten Fernwärmetrasse DN450/DA710 zwischen MHKW am Standort Otto-Röhm-Straße 1 und dem Stützheizwerk am Standort Frankfurter Straße 100. Zudem sind zwei Dampfkunden umzustellen auf eine Heißwasserversorgung. Betroffen sind die Fa. Schenck am Standort Landwehrstraße 55 sowie die Fa. HBK am Standort Im Tiefen See 45. Hierfür ist eine Versorgungsleitung DN350 /DA560 ab dem Heizwerk Frankfurter Straße 100 mit den Hausanschlüssen der Fa HBK mit DN100/DA225 sowie dem Hausanschluss der Fa. Schenck DN150/280 inkl. dem Hausanschluss der Fa. Alitus DN80/DA180 zu beplanen. Die geplante Betriebsfertigkeit inkl. aller Abnahmen und Prüfungen: 1. Quartal 2028. Beschreibung der Beschaffung: Fernwärme Transportleitung MHKW & Versorgungsleitung West inkl. Hausanschlüsse in Darmstadt Los 2: Planung Fernwärmeleitungen und Hausanschlüsse Leistungsbild nach HOAI 2021 §41 ff. bzw. §43 Leistungsumfang sind jeweils die HOAI-Leistungsphasen 3 bis 9 sowie optionale besondere Leistungen. Stufe 1 - HOAI - Leistungsphasen 3 bis 4, Stufe 2 - HOAI - Leistungsphasen 5 bis 7, Stufe 3 - HOAI - Leistungsphasen 8 Stufe 4 - HOAI - Leistungsphase 9
Interne Kennung: E34488297

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 71000000 Dienstleistungen von Architektur-, Konstruktions- und Ingenieurbüros und Prüfstellen

Zusätzliche Einstufung (cpv): 71000000 Dienstleistungen von Architektur-, Konstruktions- und Ingenieurbüros und Prüfstellen

Optionen:

Beschreibung der Optionen: Stufenweise Beauftragung: Stufe 1 - HOAI - Leistungsphasen 3 bis 4, Stufe 2 - HOAI - Leistungsphasen 5 bis 7, Stufe 3 - HOAI - Leistungsphasen 8 Stufe 4 - HOAI - Leistungsphase 9

5.1.2. Erfüllungsort

Land, Gliederung (NUTS): Darmstadt, Kreisfreie Stadt (DE711)

Land: Deutschland

5.1.4. Verlängerung

Maximale Verlängerungen: 0

5.1.6. Allgemeine Informationen

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

Zusätzliche Informationen: Eine Angabe bei "Wert der Ausschreibung" unter Abschnitt 6.1.2.

"Wert der Ausschreibung" ist rein fiktiver Natur. Die Angabe des Wertes kann aufgrund der Vorschriften der Art. 70 Abs. 3 der Richtlinie 2014/25/EU i. V. m. § 38 Abs. 6 Nr. 3 SektVO bzw. § 39 Abs. 6 Nr. 3 VgV unterbleiben.

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Preis

Bezeichnung: Preis

Beschreibung: Preis

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 50

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Konzeptionelle Herangehensweise

Beschreibung: Konzeptionelle Herangehensweise

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 20

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Reaktionszeitenkonzept

Beschreibung: Reaktionszeitenkonzept

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 20

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Personaleinsatzkonzept

Beschreibung: Personaleinsatzkonzept

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 10

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammer des Landes Hessen beim Regierungspräsidium Darmstadt

Informationen über die Überprüfungsfristen: Ein Nachprüfungsantrag zur Vergabekammer ist unzulässig, soweit mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind (§ 160 Abs. 3 Nr. 4 GWB). Erkennt ein Bewerber Verstöße gegen Vergabevorschriften, so hat er diese innerhalb von 10 Tagen nach Kenntniserlangung gegenüber dem Auftraggeber zu rügen. §§ 134 und 160 Abs. 3 GWB bleiben unberührt. Die Unwirksamkeit des Vertrages kann nur festgestellt werden, wenn sie im Nachprüfungsverfahren innerhalb von 30 Kalendertagen nach der Information der betroffenen Bieter und Bewerber durch den öffentlichen Auftraggeber über den Abschluss des Vertrags bzw. nach Veröffentlichung der Bekanntmachung der Auftragsvergabe im Amtsblatt der Europäischen Union geltend gemacht worden ist (§ 135 Abs. 2 GWB). § 135 GWB bleibt unberührt.

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: ENTEGA AG

Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt: ENTEGA AG

6. Ergebnisse

Wert aller in dieser Bekanntmachung vergebenen Verträge: 1,00 EUR

6.1. Ergebnis, Los— Kennung: LOT-0001

Status der Preisträgerauswahl: Es wurde mindestens ein Gewinner ermittelt.

6.1.2. Informationen über die Gewinner

Wettbewerbsgewinner:

Offizielle Bezeichnung: Bietergemeinschaft GWF-Ingenieure und IVU Ingenieurbüro für Versorgungs- und Umwelttechnik GmbH

Angebot:

Kennung des Angebots: E34488297

Kennung des Loses oder der Gruppe von Losen: LOT-0001

Wert der Ausschreibung: 1,00 EUR

Bei dem Angebot handelt es sich um eine Variante: nein

Vergabe von Unteraufträgen: Nein

Informationen zum Auftrag:

Kennung des Auftrags: E34488297

Datum der Auswahl des Gewinners: 07/08/2025

Datum des Vertragsabschlusses: 18/08/2025

6.1.4. Statistische Informationen

Eingegangene Angebote oder Teilnahmeanträge:

Art der eingegangenen Einreichungen: Angebote auf elektronischem Wege eingereicht

Anzahl der eingegangenen Angebote oder Teilnahmeanträge: 5

8. Organisationen

8.1. ORG-0001

Offizielle Bezeichnung: ENTEGA AG

Registrierungsnummer: Berichtseinheit-ID 00003606

Postanschrift: Frankfurter Straße 110

Stadt: Darmstadt

Postleitzahl: 64293

Land, Gliederung (NUTS): Darmstadt, Kreisfreie Stadt (DE711)

Land: Deutschland

E-Mail: fabio.giardino@entega.ag

Telefon: 000

Internetadresse: <https://www.entega.ag>

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt

Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt

8.1. ORG-0002

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer des Landes Hessen beim Regierungspräsidium Darmstadt

Registrierungsnummer: +49 6151126603

Postanschrift: Dienstgebäude: Wilhelminenstr. 1-3; Fristenbriefkasten: Luisenplatz 2

Stadt: Darmstadt

Postleitzahl: 64293

Land, Gliederung (NUTS): Darmstadt, Kreisfreie Stadt (DE711)

Land: Deutschland

E-Mail: vergabekammer@rpda.hessen.de

Telefon: +49 6151126603

Fax: +49 611327648534

Rollen dieser Organisation:

Überprüfungsstelle

8.1. ORG-0003

Offizielle Bezeichnung: Bietergemeinschaft GWF-Ingenieure und IVU Ingenieurbüro für Versorgungs- und Umwelttechnik GmbH

Größe des Wirtschaftsteilnehmers: Kleines Unternehmen

Registrierungsnummer: +49 6155830387

Postanschrift: Heinrichstr. 16

Stadt: Griesheim

Postleitzahl: 64347

Land, Gliederung (NUTS): Darmstadt, Kreisfreie Stadt (DE711)

Land: Deutschland

E-Mail: mueller@gwf-ingenieure.de

Telefon: +49 6155830387

Rollen dieser Organisation:

Bieter

Gewinner dieser Lose: LOT-0001

8.1. ORG-0004

Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83

Stadt: Bonn

Postleitzahl: 53119

Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Land: Deutschland

E-Mail: noreply.esender_hub@bescha.bund.de

Telefon: +49228996100

Rollen dieser Organisation:

TED eSender

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: c6b681b8-84cc-494d-a97a-fdc5c96cffdd - 01

Formulartyp: Ergebnis

Art der Bekanntmachung: Bekanntmachung vergebener Aufträge oder

Zuschlagsbekanntmachung – Standardregelung

Unterart der Bekanntmachung: 30

Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 17/09/2025 15:28:39 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch

Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 613226-2025

ABl. S – Nummer der Ausgabe: 180/2025

Datum der Veröffentlichung: 19/09/2025